

**PRESSEMITTEILUNG DER
SEG STADTERNEUERUNGS- UND
EIGENTUMSWOHNUNGSGESELLSCHAFT.M.B.H.**
vom 16. November 2006

„Die „SEG“ Stadterneuerungs- und Eigentumswohnungsgesellschaft m.b.H. wird in den nächsten Tagen Konkursantrag beim Handelsgericht Wien einbringen. Das Unternehmen soll fortbetrieben werden. Den Gläubigern wird der Abschluss eines Zwangsausgleiches angeboten werden.

Die Wohnungseigentumsbewerber sind in ihren Ansprüchen voll gedeckt und werden keinen Ausfall erleiden. Sie sind durch das Bauträgervertragsrecht und die Abwicklung über Treuhänder in ihren Ansprüchen geschützt.

Banken und Bauunternehmen haben bereits ihr Interesse an der Weiterführung von Baustellen deutlich signalisiert. Aufgrund der bisherigen Gesprächsergebnisse hält die Geschäftsführung eine Wiederaufnahme der Bautätigkeiten sehr rasch nach Verfahrenseröffnung für möglich.

Von der Insolvenz sind 57 Dienstnehmer betroffen. Deren Ansprüche sind durch die Mechanik der Insovenzentsicherung gedeckt. Freisetzungen sind unmittelbar nicht vorgesehen.

Aktiva von EUR 98.130.190,04 stehen Verbindlichkeiten von insgesamt EUR 104.232.300,45 gegenüber, wovon EUR 65.037.406,96 auf Banken, EUR 13.650.676,00 auf Lieferanten einschließlich Bauunternehmen und der Rest auf sonstige Gläubiger entfallen. Das Unternehmen schätzt derzeit, dass Gläubigerforderungen mit einer Gesamtsumme von ca. EUR 23.000.000,-- einen Ausfall erleiden werden.

Das Unternehmen hat ein Fortbestandskonzept entwickelt, dessen Durchführung nach Abschluss des Zwangsausgleichsverfahrens den Fortbestand der Gesellschaft sichern wird. Hiezu wird ein Kapitalpartner einbezogen, der für eine ausreichende Kapitalausstattung zur Fortführung der interessanten und ertragversprechende laufenden Projekte und zur Realisierung der in Planung stehenden Projekte beitragen soll. Die Verhandlungen mit solchen Interessenten laufen bereits seit längerem inten-

siv. Das Unternehmen geht davon aus, noch vor Weihnachten die Investorengespräche positiv abschließen zu können.“

Rückfragen an:

Frau Dr. Wustinger-Renezeder

Sekretariat:

Fr. Niedl, Tel: 01 / 313 66 / 1325